Eidgenössischer Orchesterverband : Musikkommission

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Orchester : schweizerische Monatsschrift zur Förderung der Orchester- und Hausmusik = L'orchestre : revue suisse mensuelle pour l'orchestre et la musique de chambre**

Band (Jahr): **2 (1935)**

Heft 4

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

EIDGENÖSSISCHER ORCHESTERVERBAND

Musikkommission

Bericht über das vom Eidgenössischen Orchesterverband veranstaltete Preisausschreiben.

Die Musikkommission hat in ihrer Sitzung vom 24. März 1935 die Beurteilung der 47 eingereichten musikalischen Werke beendet und nach reiflicher Prüfung beschlossen, einen ersten Preis nicht zu verabfolgen.

Der zweite Preis (Fr. 225.—)

wurde der „Suite" von Albert Jenny, Solothurn zuerkannt;

den dritten Preis (Fr. 125.—)

erhält die „Suite" von J. G. Meuerer, Altstetten-Zürich;

mit dem vierten Preis (Fr. 100.—)

wurde die „Ouverture" von R. A. Mehrmann, St. Gallen beteilt und

einen Trostpreis von Fr. 50.—

erhält „Festliches Vorspiel" von Professor W. Steiner, Chur.

Die Barpreise werden inzwischen den betreffenden Komponisten durch den Zentralvorstand zugestellt und die nicht prämierten Werke den Autoren eingeschrieben zurückgesendet sein. —

Herr Kapellmeister H. Hofmann hat sich in verdankenswerter Weise bereit erklärt, die prämierten Werke Anfang Mai in einem Radiokonzert aufzuführen. Der genaue Zeitpunkt dieser Uebertragung wird den Sektionen des EOV. und den Komponisten rechtzeitig zur Kenntnis gebracht werden.

Baar, den 30. März 1935

Für die Musikkommission des EOV.:
G. Fehler-Henggeler.

Programme für jedes Konzert sollen bis jeweilen spätestens am 5. des Monats, in 4 Exemplaren im Besitze des Zentralkassiers sein.

Dies geht aus Art. 10 e der Statuten hervor. Ich bitte die Herren Sektionspäsidenten, dafür zu sorgen, daß dieser Vorschrift nachgelebt wird.

Leider kommt es immer wieder vor, daß Programme an andere Zentralvorstandsmitglieder gesandt werden. Dadurch entstehen Verzögerungen und unnütze Arbeit.

Zürich 9 - Altstetten, den 1. März 1935
Meientalstraße 64

Der Zentralkassier: **G. Huber.**

Delegiertenabzeichen (obligatorisch 2 Stück pro Sektion) welche auch als Vereinsabzeichen benutzt werden können, sind zu Fr. 1.20 per Stück beim Zentralkassier G. Huber-Nötzli, Zürich 9 - Altstetten, Meientalstraße 64, Postcheckkonto VIII/16735 zu haben. Bei Bestellungen bitte Betrag plus Porto für die Zustellung auf Postcheckkonto einzuzahlen.